



GVZ GEBÄUDEVERSICHERUNG
KANTON ZÜRICH

ABGRENZUNG GEBÄUDE/ FAHRHABE

GRUNDLAGEN

einzusehen auf www.gvz.ch

Gesetz über die Gebäudeversicherung

vom 2. März 1975 (GebVG; LS 862.1)

Vollzugsbestimmungen für die Gebäudeversicherung

vom 1. Oktober 1999 (GebVV; LS 862.11)

GEBÄUDEVERSICHERUNG

Versicherungspflicht

Sämtliche Gebäude im Kanton Zürich mit einem Wert von mindestens 5'000 Franken sind bei der GVZ Gebäudeversicherung Kanton Zürich zu versichern (§ 10 GebVG, § 9 GebVV).

Gebäude sind nicht bewegliche Erzeugnisse der Bautätigkeit, die überdacht sind, benutzbaren Raum bergen und als Dauereinrichtungen erstellt wurden (§ 2 Abs. 1 GebVV)

Als Gebäude gelten auch die in Ausführung begriffenen Bauten (§ 2 Abs. 2 GebVV).

Mit dem Gebäude zu versichern sind bauliche Einrichtungen, die Bestandteil des Gebäudes bilden (siehe Seite 3, «Mit dem Gebäude versichert sind») oder gemäss spezieller Regelung der Versicherungspflicht unterstehen (siehe Seite 4, «Spezielle Regelungen»).

Freiwillige Versicherung

Auf Verlangen des Versicherungsnehmers können auch gebäudeähnliche Objekte versichert werden (§ 13 GebVG).

Gebäudeähnliche Objekte sind selbständige, nicht bewegliche Erzeugnisse der Bautätigkeit, sofern sie eine Wertbeständigkeit wie Gebäude aufweisen und als Dauereinrichtung erstellt sind, wie gedeckte Brücken, offene Bassins, Klärbecken und Aussichtstürme (§ 3 GebVV).

Nichtaufnahme in die Versicherung

Nicht versichert werden:

- Gebäude mit einem Versicherungswert unter 5'000 Franken (§ 11 GebVG, § 9 GebVV);
- Gebäude, die nicht als Dauereinrichtungen erstellt wurden, wie Baubaracken, Festhütten, Marktbuden und andere Fahrnisbauten (§ 11 GebVG, § 9 GebVV);
- Objekte, die nicht als Gebäude gelten, wie Strassen- und Bahnunterführungen, Tunnels, Stollen und ähnliche Bauten (§ 2 GebVV).

UMFANG DER GEBÄUDEVERSICHERUNG

Allgemein

Gebäude

Versichert ist das Gebäude mit seiner baulichen Hülle, dem Tragwerk, den Installationen und dem Innenausbau.

Baumaterialien und Bauteile, die durch endgültigen Einbau Bestandteil des Gebäudes geworden sind, sind mit versichert. (§ 2 Abs. 2 GebVV).

Mit dem Gebäude versichert sind

bauliche Einrichtungen, die normalerweise zu diesem gehören, im Eigentum des Gebäudeeigentümers, des Mieters, Pächters oder Contractors (wie z. B. Heiz- und Energieanlagen, Solarenergieanlagen und dgl.) stehen und so befestigt oder angepasst sind, dass sie nicht ohne wesentliche Beschädigung des Gebäudes oder nicht ohne erhebliche Einbuße ihres Wertes entfernt werden können (§ 4 Abs. 1 und 3 GebVV).

Nicht mit dem Gebäude versichert sind

- Aushub-, Planierungs- und Umgebungsarbeiten sowie Bepflanzungen;
- Arbeiten zur Verstärkung des Baugrundes, wie Pfählungen, Stabilisierungen, Verdichtungen, Erdanker, Baugrubenabschlüsse;
- alle ausserhalb der Gebäudehülle liegenden baulichen Anlagen und Leitungen, wie Stützmauern, Gartentreppen, Wind- und Sichtschutzwände, Kanalisations-, Energie- und Versorgungsleitungen;
- Fahrhabe (Mobilien) und betriebliche Einrichtungen (§ 4 Abs. 2 und 3 GebVV);
- ideelle Werte, wie Kunst-, Altertums- und Liebhaberwerte.

Nebensachen

teilen im Zweifelsfall das Schicksal der Hauptsache. (§ 4 Abs. 3 GebVV).

Spezielle Regelungen

Wohnhäuser, Wohnungen

Bei Wohnhäusern und Wohnungen sind auch die normalerweise zu diesen gehörenden Einrichtungen mit versichert, selbst wenn sie ohne wesentliche Beschädigung entfernt werden können (§ 5 GebVV).

Kollektive Haushaltungen

Bei kollektiven Haushaltungen wie Hotels, Restaurants, Kantinen, Mensen, Pausenküchen, Spitälern, Anstalten und Heimen sind auch die der Unterkunft und Verpflegung dienenden betrieblichen Einrichtungen mit versichert, selbst wenn sie ohne wesentliche Beschädigung entfernt werden können (§ 6 GebVV).

Kioske, Take-aways, Tankstellenshops und Kücheneinrichtungen in Produktionsbetrieben gelten nicht als kollektive Haushaltungen.

Industrielle, gewerbliche und landwirtschaftliche Gebäude

Bei industriellen, gewerblichen und landwirtschaftlichen Gebäuden mit baulichen wie auch betrieblichen Einrichtungen sind nur die ausschliesslich oder vorwiegend baulichen Einrichtungen mitversichert. Neutral nutzbare Einbauten wie Empfangskorpusse, Wandschränke und dgl. sind mitversichert, sofern sie nicht die Nebensache von Gesamteinrichtungen (z. B. von Praxiseinbauten) darstellen. Bauliche Einrichtungen, die mit betrieblichen Einrichtungen ein zusammenhängendes Ganzes bilden, sind nicht versichert (§ 7 GebVV).

Als industriell und gewerblich gelten Produktion, Lagerung, Handel, Verkehr und Dienstleistung.

ABGRENZUNGSBEISPIELE

Nicht aufgeführte Einrichtungen sind anhand der vorstehenden Ausführungen zuzuordnen.
Nebensachen teilen das Schicksal der Hauptsache.

Legende

G = GVZ Gebäudeversicherung Kanton Zürich
F = Fahrhabeversicherung oder nicht versichert

A

Abluft-/Absauganlagen , zu betrieblichen Einrichtungen	F
---	----------

Abwasserpumpen , im Gebäude für die eigene Gebäudetechnik	G
--	----------

Abwasserreinigungsanlagen	F
----------------------------------	----------

Aktenlifte , für Warentransport ohne Personenbegleitung	F
--	----------

Akustikelemente , fest eingebaut	G
---	----------

Alarmanlagen , für die eigene Gebäudetechnik	G
Alarm-/Intrusionsanlagen , zu betrieblichen Einrichtungen, Wertschutz, Ein- und Ausbruch	F
Altäre	G
Anbindevorrichtungen , Stalleinrichtungen	F
Andockanlagen	F
Anpassrampen, Hebebühnen	F
Anschlagkästen	F
Antennenanlagen , für Radio und Fernsehempfang sowie Mobilfunk und dgl.	F
Aquarien	F
Archivanlagen	F
Aufzugsanlagen , für Personentransport und für Warentransport mit Personenbegleitung	G
Aussenbeleuchtungen , am Gebäude, fest installiert	G
Aussentreppen , mit dem Gebäude verbunden (auskragend) wie Kellerabgänge am Gebäude	G
Autohebeanlagen , wie Servicelifte	F
Autolift , mit Personenbegleitung	G

Autoparkier- und -verstellanlagen , inkl. Parkleitsysteme	F
--	----------

Autowaschanlagen , betrieblicher Teil	F
--	----------

B

Backöfen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
--	----------

Badgeanlagen	F
---------------------	----------

Bänke/Bestuhlungen , im Gebäude fest montiert, z. B. in Kinos, Kirchen	G
---	----------

Bankomaten	F
-------------------	----------

Bartheken , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen, fest montiert	G
--	----------

Bassins , im Freien, betoniert (freiwillige Versicherung)	G
--	----------

Bassinsabdeckungen , im Freien als integriert-stabile Bestandteile von versicherten Bassins	G
--	----------

Baugruben/-abschlüsse/-sicherungen	F
---	----------

Baugrundverstärkungen wie Pfählungen	F
---	----------

Befeuchtungsanlagen , zu betrieblichen Einrichtungen	F
---	----------

Behandlungsstühle	F
--------------------------	----------

Beichtstühle	G
Beleuchtungskörper , als fest installierte Grundbeleuchtung	G
Beleuchtungskörper , als Objekt-, Effekt- oder Zierbeleuchtung	F
Betriebsstoffzapfanlagen , inkl. Tanks	F
Bepflanzungen	F
Beschallungsanlagen	F
Beschattungsanlagen in Gebäuden als betriebliche Einrichtung wie z. B. in Treibhäusern	F
Beschriftungen , als Raum- und Orientierungsbeschriftung	G
Beschriftungen , als Reklame- und Firmenbeschriftung	F
Bestuhlungen/Bänke , im Gebäude fest montiert, z. B. in Kinos, Kirchen	G
Bewässerungsanlagen	F
Bienenkästen und -schränke	F
Biogasanlagen , inkl. Tank, sofern überwiegend zur Energieerzeugung für die eigene Gebäudetechnik	G
Bioethanol-Cheminées , fest eingebaut	G

Blachen(-trenn)wände und -tore , als integrierte Bestandteile von Gebäuden	G
Blindstromkompensationsanlagen , zu betrieblichen Einrichtungen	F
Blitzschutzanlagen	G
Blockheizkraftwerke , sofern überwiegend zur Energieerzeugung für die eigene Gebäudetechnik	G
Bodenbeläge , auf die Raumfläche eingepasst	G
Bootsaufzüge und -stege	F
Brandmeldeanlagen	G
Brenn-, Glüh- und Härteöfen	F
Briefkästen/Briefkastenanlagen , auch freistehend	G
Brückenwaagen	F
Buffetanlagen , in kollektiven Haushaltungen	G
Buffetanlagen , in Kiosken, Tankstellen-Shops und Take-aways	F
Bühnen , fest eingebaut	G
Bühnenelemente , frei beweglich	F
Bühnentechnik , Einrichtungen und Beleuchtung	F

C

Cheminées und Cheminéeöfen, fest eingebaut G

Container/Pavillons mit Gebäudecharakter mit festem Standort von mehr als 5 Jahren, z. B. für Schulen, Asylunterkünfte, Spitäler G

Contracting-Anlagen → siehe Seite 3, «Mit dem Gebäude versichert sind»

CO₂-Löschanlagen G

CO-Warnanlagen, in Garagen G

D

Dachbegrünungen extensiv G

Dachbegrünungen intensiv, mit Schüttung/Erdreich und Bepflanzung F

Deckenmalereien G

Deckenbekleidungen und -bespannungen G

Doppelböden G

Drehkreuze	F
-------------------	----------

Druckerhöhungsanlagen , für die eigene Gebäudetechnik und zur Löschwasserversorgung	G
--	----------

Druckluftanlagen , zu betrieblichen Einrichtungen	F
--	----------

E

EDV-Anlagen, Apparate, Geräte, EDV- und Multimedialeitungen	F
--	----------

EDV- und Multimedialeitungen , in Wohnhäusern, fest installiert	G
--	----------

Ein- und Ausbruchalarmanlagen	F
--------------------------------------	----------

Einbauten , neutral nutzbar	G
------------------------------------	----------

Einbauten , branchenspezifisch in Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft	F
--	----------

Einbauschränke , neutral nutzbar	G
---	----------

Einfahrtsrampen , überdachter Teil	G
---	----------

Elektroanlagen , für die eigene Gebäudetechnik und die Grundbeleuchtung, vom Hausanschlusskasten bis zu den Verbraucherstellen	G
---	----------

Elektroanlagen , zu betrieblichen Einrichtungen ab Hauptverteilung, mit Unterverteilungen, Leitungen und Schaltern	F
---	---

Elektro-Ladestationen wie Tanksäulen	F
---	---

Empfangskorpusse , neutral nutzbar	G
---	---

Energieanlagen , als Bestandteil der eigenen Gebäudetechnik	G
--	---

Energie-Contracting-Anlagen → siehe Seite 3, «Mit dem Gebäude versichert sind»	
---	--

Energiekanäle , begehbar und für die eigene Gebäudetechnik	G
---	---

Energiespeicher , als Bestandteil der eigenen Gebäudetechnik	G
---	---

Entfeuchtungsgeräte , fest installiert	G
---	---

Entfeuchtungsgeräte , zu betrieblichen Einrichtungen	F
---	---

Entkalkungs-/Enthärtungsanlagen , zur Gebäudewasserversorgung	G
--	---

Entmistungsanlagen	F
---------------------------	---

Erdkollektoren, -register und -sonden	F
--	---

Erdüberdeckungen	F
-------------------------	---

Evakuationsanlagen , für Flucht und Rettung	G
--	---

F

Fahnenstangen	F
Fahr- und Flachsilos	F
Fahrnisbauten	F
Fahrrad-/Velounterstände	G
Faltwände	G
Farbspritzanlagen und -kabinen	F
Fassadenreinigungsanlagen, fest installiert	G
Fernheizkraftwerke, betrieblicher Teil	F
Fernsehtennen/-empfangsanlagen	F
Festhütten und -zelte	F
Feuerlöschanlagen, fest installiert	G
Feuerlöscher, stationär an fest montierter Halterung	G
Feuermeldeanlagen	G
Foliengewächshäuser, -tunnel	F
Friteusen, in kollektiven Haushaltungen	G

Funkanlagen und -antennen	F
----------------------------------	----------

Futtersilos	F
--------------------	----------

Fütterungs- und Futtertransportanlagen	F
---	----------

G

Garagentorantriebe	G
---------------------------	----------

Garderobeneinrichtungen , in kollektiven Haushaltungen	G
--	----------

Gartentrennwände , in der Umgebung/auch am Gebäude befestigte	F
---	----------

Gartentreppen	F
----------------------	----------

Gasmeldeanlagen , nicht betrieblich	G
--	----------

Gastanks , als Bestandteil der eigenen Gebäudeheizung	G
--	----------

Gebäudeleitsysteme , für die eigene Gebäudetechnik	G
---	----------

Gegensprechanlagen , als Bestandteil der Sonnerieanlage	G
---	----------

Geldautomaten	F
----------------------	----------

Geschirrwaschautomaten , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
--	----------

Getränkeanlagen , in kollektiven Haushaltungen, fest installiert	G
---	----------

Getränkeautomaten	F
--------------------------	----------

Gewächshäuser , ausgenommen Foliengewächshäuser	G
--	----------

Gewerbliche Kälteanlagen , in kollektiven Haushaltungen	G
--	----------

Glasmalereien	G
----------------------	----------

Gleisanlagen	F
---------------------	----------

Glockenanlagen , in Kirchen, Kirchtürmen und Kapellen	G
--	----------

Grill , fest installiert, in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
---	----------

Grosstankanlagen , als Lagergebäude wie Stehtanks bei Flughäfen	G
--	----------

Grundwasserabdichtungen , am Gebäude	G
---	----------

Grundwasser-/Seewasserleitungen , auch zur Energiegewinnung	F
--	----------

H

Haartrockner	F
Handfeuerlöscher , stationär an fest montierter Halterung	G
Handtrockner und Handtuchautomaten	F
Hebebühnen, Anpassrampen	F
Heizanlagen , sofern überwiegend für die eigene Gebäudetechnik	G
Heizöltanks , als Bestandteil der eigenen Gebäudeheizung, auch erdverlegt	G
Heuaufzüge	F
Heubelüftungsanlagen und -gebläse	F
Hochkamine , für die eigene Gebäudetechnik	G
Hochregallager , baulicher Teil sowie Gestelle mit statischer Funktion wie dachtragend	G
Hochspannungsanlagen , über 1'000 V	F
Hotelküchen	G

Hubbadewannen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
---	----------

Hubböden , in Schwimmbädern, in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
--	----------

Hubtrennwände	G
----------------------	----------

I

Infrarot-/Elektro-Heizelemente , fest installiert	G
--	----------

Infrarotkabinen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen, fest eingebaut	G
---	----------

Insektengitter und -rollos , fest eingebaut	G
--	----------

Intrusionsanlagen , siehe auch Alarmanlagen	F
--	----------

J

Jauchegruben , betoniert, geschlossen	G
--	----------

Jaucherührwerke und -pumpen	F
------------------------------------	----------

Jauchesilos und -bassins	F
---------------------------------	----------

K

Kachelöfen	G
Kälteanlagen , für die eigene Gebäudetechnik	G
Kälteanlagen , betrieblich, in kollektiven Haushaltungen	G
Kälteanlagen , betrieblich, in Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft	F
Kaffeemaschinen , fest installiert, in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
Kamine , für die eigene Gebäudetechnik	G
Kanzeln	G
Kassen , mit Korpusanlage und Transportband	F
Kassenschränke	F
Kassenschränke , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen, fest eingebaut	G
Katafalke , Aufbahrungsstätten	F
Kegelbahn , Bowlingbahn , baulicher Teil	G
Kegelbahn-/Bowlingbahntechnik	F

Kehrichtpressen	F
Kehrichtverbrennungsanlagen , betrieblicher Teil	F
Kirchturmtechnik	G
Kläranlagenbassins (freiwillige Versicherung), betoniert	G
Kläranlagen , betrieblicher Teil	F
Klimaanlagen/-geräte , als Bestandteil der eigenen Gebäudetechnik	G
Klimaanlagen/-geräte , zu betrieblichen Einrichtungen wie für EDV, Kunstlager und dgl.	F
Kompostierungsanlagen , betrieblicher Teil	F
Kompressoranlagen , zu betrieblichen Einrichtungen	F
Korbmarkisen , aussen, fest am Gebäude montiert	G
Kraftwerkanlagen , betrieblicher Teil	F
Krananlagen , mit Kranbahnen	F
Kremationsanlagen	F
Kücheneinrichtungen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
Kücheneinrichtungen , als Pausenküchen	G

Kücheneinrichtungen , in Produktionsbetrieben, Kiosken, Tankstellenshops, Take-aways und Schulküchen, die ausschliesslich der Ausbildung dienen	F
--	----------

Kühlanlagen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
---	----------

Kühlkorpusse und -vitrinen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
--	----------

Kühlräume und -zellen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
---	----------

Kühlschränke und -truhen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
--	----------

L

Laboreinbauten, -einrichtungen und -kapellen	F
---	----------

Ladeneinbauten , soweit neutral nutzbar	G
--	----------

Ladeneinrichtungen	F
---------------------------	----------

Ladestationen Elektro wie Tanksäulen	F
---	----------

Lagerbehälter , betrieblich	F
------------------------------------	----------

Lagergestelle und -einrichtungen	F
---	----------

Lautsprecheranlagen	F
----------------------------	----------

Leckwarngeräte , für die eigene Gebäudetechnik	G
---	----------

Leitungen , ausserhalb Gebäude	F
---------------------------------------	----------

Leitungskanäle , begehbar und für die eigene Gebäudetechnik	G
--	----------

Leucht-/Lichtreklamen	F
------------------------------	----------

Lichtschächte	G
----------------------	----------

Liftanlagen , für Personentransport und für Warentransport mit Personenbegleitung	G
--	----------

Löschanlagen , fest installiert	G
--	----------

Lüftungsanlagen , als Bestandteil der eigenen Gebäudetechnik	G
---	----------

M

Mangeln , in kollektiven Haushaltungen (Wäschereinrichtungen)	G
--	----------

Markisen , aussen, fest am Gebäude montiert	G
--	----------

Melkanlagen	F
--------------------	----------

Milchbassins, -kühler, -zentrifugen und -absauganlagen	F
---	----------

Mietereinbauten → siehe Seite 3, «Mit dem Gebäude versichert sind»

Mikrowellengeräte , fest installiert, in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
---	----------

Multimedialeleitungen , in Wohnhäusern, fest installiert	G
---	----------

Musikanlagen	F
---------------------	----------

N

Nachtgeschirrwashapparate, Steckbecken , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
--	----------

Niedervoltbeleuchtungsanlagen , als Grundbeleuchtung, fest eingebaut	G
---	----------

Notbeleuchtungen, -markierungen	G
--	----------

Notstromanlagen und Netzersatzanlagen , für die eigene Gebäudetechnik	G
--	----------

Notstrom- und Netzersatzanlagen , betrieblich	F
--	----------

O

Öltanks, als Bestandteil der eigenen Gebäudeheizung,
auch erdverlegt **G**

Operationssaaleinrichtungen **F**

Orgeln, in Kirchen und Kapellen, fest eingebaut **G**

P

Pächtereinbauten → siehe Seite 3, «Mit dem Gebäude versichert sind»

Parabolantennen **F**

Parkieranlagen und -einrichtungen,
inkl. Parkleitsysteme **F**

Pelletsöfen, für die eigene Gebäudeheizung **G**

Pergolen, fest mit dem Gebäude verbunden **G**

Pergolen, in der Umgebung **F**

Perimeterdämmung **G**

Personenaufzüge **G**

Personen-Ruf/Suchanlagen	F
Personenvereinzelnungsanlagen (Zutrittskontrolle)	F
Pfählungen/Spezialfundationen	F
Pflanzenröge , fest mit Gebäude verbunden oder als Absturzsicherung/Geländer	G
Pflegebadewannen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
Photovoltaikanlagen , an/auf Gebäuden	G
Photovoltaikanlagen im Contracting , an/auf Gebäuden ohne Gebädefunktion (freiwillige Versicherung)	G
Photovoltaikanlagen , in der Umgebung	F
Pizzaöfen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
Pneuschränke , in Garagen/Carports und dgl., fest montiert	G
Podien , fest eingebaut	G
Postfächer	F
Postomaten	F
Praxiseinbauten , neutral nutzbar	G
Praxiseinrichtungen	F

Projektionsgeräte/-leinwände	F
-------------------------------------	----------

Pumpen, im Gebäude für die eigene Gebäudetechnik	G
---	----------

R

Radioantennen/-empfangsanlagen	F
---------------------------------------	----------

Rauchkammern, in Wohnhäusern	G
-------------------------------------	----------

Rauch- und Wärmeabzugsanlagen	G
--------------------------------------	----------

Regenwassersammelanlagen, für die eigene Gebäudetechnik	G
--	----------

Reklameschriften und -tafeln	F
-------------------------------------	----------

Rohrpostanlagen	F
------------------------	----------

Rollbänder und -treppen, für Personentransport	G
---	----------

Rollregalanlagen	F
-------------------------	----------

Rühl-/Spundwände und dgl.	F
----------------------------------	----------

S

Sanitäre Installationen , für die Gebäudetechnik	G
Saunaanlagen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen, fest eingebaut	G
Schalteranlagen , als Raumabschluss	G
Schattieranlagen in Gebäuden als betriebliche Einrichtung wie z. B. in Treibhäusern	F
Schiess- und Scheibenstandeinrichtungen	F
Schirmdächer (Sonnenschirme)	F
Schliessanlagen , ohne Zutrittskontrolle	G
Schockbeleuchtung	F
Schüttungen und Tretschicht , lose, in Reit-, Tennishallen und dgl.	F
Schutzraumausrüstungen , nicht fest eingebaut	F
Schwimmbadeinrichtungen und Technik , zu versicherten Bassins, in/bei Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G

Schwimmbassins , im Freien, betoniert (freiwillige Versicherung)	G
Schwimmbassinabdeckungen , im Freien als integriert-stabile Bestandteile von versicherten Bassins	G
Seewasser-/Grundwasserleitungen , auch zur Energiegewinnung	F
Selbsttränkeeinrichtungen	F
Sendeanlagen , für Fernsehen, Funk, Radio und Telefon	F
Sichtschutzwände , in der Umgebung/auch am Gebäude befestigte	F
Sickerleitungen und Sickerplatten/-matten	F
Silogebäude (oder Silos als Gebäudeteil mit statischer Funktion) wie bei Mühlen, Kieswerken und dgl., ohne betriebliche Einrichtungen	G
Silos , betrieblich, in Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft	F
Sirenenanlagen	F
Solarenergieanlagen , an/auf Gebäuden	G
Solarenergieanlagen im Contracting , an/auf Gebäuden ohne Gebäudefunktion (freiwillige Versicherung)	G
Solarenergieanlagen , in der Umgebung	F

Solariumeinrichtungen	F
Sonnensegel	F
Sonnenstoren, an Gebäuden fest montiert	G
Sonnerie- und Haustür-Gegensprechanlagen	G
Spaltanlagen, für Abwasser	F
Späneabsaug- und -transportanlagen	F
Speckstein- und Speicheröfen	G
Speiseaufzüge, in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
Spezialfundationen wie Pfählungen, Erdanker	F
Spielplatzeinrichtungen	F
Sprinkleranlagen	G
Spritzkabinen und Spritzanlagen	F
Spund-/Rühlwände und dgl.	F
Stalleinrichtungen	F
Staubsaugeranlagen, in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen, fest eingebaut	G
Steamer, in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G

Steh tanks , als Lagergebäude wie Grosstankanlagen bei Flughäfen	G
---	----------

Stellwände , mobil	F
---------------------------	----------

Stempeluhren	F
---------------------	----------

Sterilisationsanlagen	F
------------------------------	----------

Störungsmeldeanlagen , als Bestandteil der eigenen Gebäudetechnik	G
--	----------

Stromzähler , für die eigene Gebäudetechnik	G
--	----------

Stuckaturen	G
--------------------	----------

Stützmauern	F
--------------------	----------

T

Tabernakel	G
-------------------	----------

Tanks , als Bestandteil der eigenen Gebäudetechnik, auch erdverlegt sowie Grosstankanlagen/Steh tanks	G
--	----------

Tankanlagen , betrieblich	F
----------------------------------	----------

Tanksäulen	F
-------------------	----------

Taufbecken und Taufsteine	G
----------------------------------	----------

Telefonanlagen , Apparate und Leitungen	F
Telefonleitungen , in Wohnhäusern, fest installiert	G
Textiltore/-wände, textile Vorhänge und Fassaden	F
Thermische Solaranlagen , an/auf Gebäuden	G
Thermische Solaranlagen im Contracting , an/auf Gebäuden ohne Gebäudefunktion (freiwillige Versicherung)	G
Thermische Solaranlagen , in der Umgebung	F
Tiefkühlschränke und -truhen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
Tierboxen, -gehege und -käfige	F
Traglufthallen	F
Tränkeeinrichtungen	F
Transformatoren	F
Treibstofftanks	F
Treibstoffzapfanlagen und Ladestationen Elektro	F
Treppenlifte , im Gebäude	G
Tresore , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen, fest eingebaut	G

Tresore und Tresor-/Kassenschrankanlagen	F
---	----------

Tresortüren , als Raumabschluss	G
--	----------

Tretschicht und Schüttungen , lose, in Reit-, Tennishallen und dgl.	F
--	----------

Tribünen , fest eingebaut	G
----------------------------------	----------

Tribünenelemente , frei beweglich	F
--	----------

Trotten , Kelterpressen	F
--------------------------------	----------

Tumbler , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
---	----------

Turbinen , sofern überwiegend zur Energieerzeugung für die eigene Gebäudetechnik	G
---	----------

Turmuhranlagen , in Kirchen/Kirchtürmen	G
--	----------

Turngeräte , auch fest montierte	F
---	----------

U

Überwachungsanlagen	F
----------------------------	----------

Uhrenanlagen , in Kirchen/Kirchtürmen	G
--	----------

Universelle Gebäudeverkabelungen , in Wohnhäusern	G
--	----------

Unterflurcontainer , ausserhalb von Gebäuden für Abfall, Kehricht und dgl.	F
---	----------

USV-Anlagen , unterbrechungsfreie Stromversorgung, für die eigene Gebäudetechnik wie Sicherheits-/Notbeleuchtungen und dgl.	G
--	----------

V

Velo-/Fahrradunterstände	G
---------------------------------	----------

Ventilationsanlagen , als Bestandteil der eigenen Gebäudetechnik	G
---	----------

Verkaufskorpuse	F
------------------------	----------

Verladeeinrichtungen , mit Anpassrampe und Torbalg	F
---	----------

Verpflegungsautomaten	F
------------------------------	----------

Vertikallamellen , textil wie Vorhänge	F
---	----------

Videoanlagen , als Bestandteil der Sonnerieanlage	G
--	----------

Volieren wie Gitter, Käfige	F
------------------------------------	----------

Vorhänge , Innen- und Aussenbereich (z. B. auf Balkonen)	F
---	----------

W

Waagen	F
Wagenheber	F
Wandmalereien	G
Wandschränke , fest eingebaut, neutral nutzbar	G
Wandtafeln und Kartenzüge	F
Wandbekleidungen und -bespannungen	G
Warenaufzüge , mit Personenbegleitung	G
Wärmeerkopplungsanlagen , sofern überwiegend zur Energieerzeugung für die eigene Gebäudetechnik	G
Wärmepumpen , sofern überwiegend zur Energieerzeugung für die eigene Gebäudetechnik, in Gebäuden oder in der Gebäudeumgebung	G
Wärmerückgewinnungsanlagen , sofern überwiegend für die eigene Gebäudetechnik	G
Wärmezähler , für die eigene Gebäudetechnik	G
Wäschereieinrichtungen , in kollektiven Haushaltungen	G

Waschkücheneinrichtungen , in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
Waschsäulen , in Coiffeursalons	F
Wasseraufbereitungs- und -enthärtungsanlagen , für die eigene Gebäudetechnik	G
Wasseraufbereitungsanlagen , zu versicherten Bassins, in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
Wasserzähler , für die eigene Gebäudetechnik	G
Weihwasserbecken	G
Werkstatteinrichtungen	F
Wertschutzanlagen	F
Whirlpools/Jacuzzi , in/auf Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen	G
Whirlpools/Jacuzzi , in der Gebäudeumgebung	F
Windräder , sofern überwiegend zur Energieerzeugung für die eigene Gebäudetechnik, an/auf Gebäuden	G
Windschutznetze , textil, als Tore/Wände, fest/lose montiert	F
Windschutzwände , in der Umgebung/auch am Gebäude befestigte	F

Wirtshausschilder	F
--------------------------	----------

Wohnwagen, auch stationär	F
----------------------------------	----------

Z

Zähler, für die eigene Gebäudetechnik	G
--	----------

Zeiterfassungsgeräte und -systeme	F
--	----------

Zentrale Staubsaugeranlagen, in Wohnhäusern und kollektiven Haushaltungen, fest eingebaut	G
--	----------

Zimmeröfen, fest installiert	G
-------------------------------------	----------

Zugangsbrücken	F
-----------------------	----------

Zutrittskontrollanlagen	F
--------------------------------	----------

ÜBERGANGSBESTIMMUNGEN, INKRAFTSETZUNG

Die bisherige Abgrenzung zwischen Gebäude- und Fahrhabeversicherung bleibt bis zu einer Neuschätzung des Gebäudes bestehen.

Diese Richtlinie tritt auf den 1. Januar 2017 in Kraft.

Zürich, den 14. Juni 2016

GVZ Gebäudeversicherung Kanton Zürich

Conrad Gossweiler, Direktor

 **GVZ** GEBÄUDEVERSICHERUNG
KANTON ZÜRICH

Thurgauerstrasse 56
Postfach · 8050 Zürich
T 044 308 21 11 · F 044 303 11 20
info@gvz.ch · www.gvz.ch

SICHERN & VERSICHERN